

Heine, Heinrich: 12. (1826)

- 1 Ach, ich sehne mich nach Tränen,
- 2 Liebestränen, schmerzenmild,
- 3 Und ich fürchte, dieses Sehnen
- 4 Wird am Ende noch erfüllt.

- 5 Ach, der Liebe süßes Elend
- 6 Und der Liebe bittre Lust
- 7 Schleicht sich wieder, himmlisch quälend,
- 8 In die kaum genesne Brust.

(Textopus: 12.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34717>)